

Münster

Baubeginn von Agri-Solarpark

[20.10.2025] In Münster-Amelsbüren hat der Bau des ersten Agri-Solarparks der Stadt begonnen. Auf über 13 Hektar entstehen Photovoltaikanlagen, die künftig die Fraunhofer-Einrichtung Forschungsfertigung Batteriezelle FFB mit regionalem Grünstrom versorgen sollen.

Wie die [Stadtwerke Münster](#) berichten, ist in Münster-Amelsbüren der Baustart für den ersten Agri-Solarpark der Stadt erfolgt. Auf einer Fläche von insgesamt 13,2 Hektar errichtet das Photovoltaik-Unternehmen [EcotecWorld](#) eine Anlage mit einer Leistung von 4.875 Kilowatt peak. Sie soll jährlich rund 5,75 Gigawattstunden Ökostrom erzeugen, der direkt an die [Fraunhofer-Einrichtung Forschungsfertigung Batteriezelle FFB](#) geliefert wird. Damit setzen die Stadtwerke und ihre Partner ein Zeichen für die regionale Energiewende und eine effizientere Nutzung landwirtschaftlicher Flächen.

Die Anlage wird als 2P-Tracking-Photovoltaikanlage realisiert, deren Module sich mithilfe von Sensoren laufend zur Sonne ausrichten. Bodennah aufgeständert, überbaut sie nur rund 12,7 Prozent der Fläche; der Rest bleibt für den Anbau von Getreide, Raps und Ackerbohnen nutzbar. Initiator des Projekts ist Landwirt und Flächeneigentümer Heinz-Georg Hartmann. „Lebensmittel erzeugen und Verantwortung für die Energiewende übernehmen: Mit Agri-Photovoltaik gelingt der Landwirtschaft beides“, erklärt Betriebsleiter Julian Hartmann. Die Module könnten im Sommer zudem die Pflanzen vor übermäßiger Sonneneinstrahlung schützen und das Mikroklima am Boden verbessern.

Auch für die Fraunhofer-Gesellschaft hat die Kooperation Pilotcharakter. Der Einrichtung zufolge ist der Bezug von regionalem Grünstrom ein zentraler Baustein ihres nachhaltigen Energiekonzepts. In der Batterieforschungsfabrik FFB PreFab wird Strom unter anderem durch eine Dach-PV-Anlage, eine Kombi-Wärmepumpe und energieoptimierte Produktionsprozesse genutzt. „Der Bau der Agri-PV-Anlage und der künftige Bezug von regionalem Grünstrom sind wichtige Schritte hin zu einer nachhaltigen Energieversorgung unserer Batteriezellproduktion“, betont Maik Kleinspohn von der Fraunhofer FFB.

Nach Angaben der Stadtwerke Münster soll im Winter eine Bürgerbeteiligung starten. Über Nachrangdarlehen können sich Bürgerinnen und Bürger aus Amelsbüren sowie Ökostromkundinnen und -kunden der Stadtwerke mit Beträgen zwischen 500 und 25.000 Euro beteiligen.

(th)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Agri-Photovoltaik, EcotecWorld, Fraunhofer-Einrichtung Forschungsfertigung Batteriezelle (FFB), Stadtwerke Münster